

Feier 125 Jahre KG Altheim, 8.30 Festmesse Pfarrkirche:

Lieber Hr. Pf. Strasser!

Herzlichen Dank für die Einladung zu dieser besonderen Feier, 125 Jahre sind etwas wirklich besonderes.

An die ganze Feiergemeinde darf ich auch herzliche Grüße unseres Caritas-Direktors Franz Kehrer, unserer Vorständin Edith Bürgler-Scheubmayr und des ganzen Teams der Fachstelle für kirchliche KBBE's aus Linz ausrichten.

Schon vor 125 Jahren war es, wie aus den Unterlagen zur Geschichte des Kindergartens zu lesen ist, den Altheimer Bürgern ein soziales und bildungstheoretisches Anliegen, dass kleine, nicht schulpflichtige Kinder ein sicheres zu Hause, eine gute Erziehung und bei Bedarf auch ein warmes Essen bekommen.

Für damalige Zeiten wirklich sozial und innovativ.

Das Rad der Zeit hat sich weiter gedreht, aus Kinderbewahranstalten mit oft mehr als 50 Kindern in 1 Gruppe wurden Kindergärten – und heute sprechen wir von KBBE's mit einem bewussten Fokus auf Erziehung und Bildung und in absehbarer Zeit auch kleiner werdenden Gruppen, essenziell für individuellere Förderung der Kinder.

Dabei sollen uns in den kirchlichen Kindergärten, Krabbelstuben und Horten vor allem 3 Dinge leiten:

- 1) Spiritualität – Hoffnung leben und geben, religionssensible Bildung in lebendiger Gemeinschaft in individueller Begegnung zu bieten,
- 2) Solidarität – Gesellschaft mitgestalten, Chancen- und Bildungsgerechtigkeit der Kinder im Blick haben, friedliches Miteinander fördern, nachhaltig leben und Kinder und Familien im Rahmen unserer Möglichkeiten auch in herausfordernden Situationen zu unterstützen
- 3) Qualität – Bildungsqualität bedeutet Beziehungsqualität, ganzheitlich, mit den Kindern und ihren Bedürfnissen im Fokus, mit engagierten und gut aus-/weitergebildeten Mitarbeiter\*innen, die ihre Talente, Fähigkeiten und Persönlichkeiten in ein Team einbringen

3 wichtige Grundsätze, die sich auch im Konzept des Altheimer Kindergartens wiederfinden lassen (wir bieten Kindern Lebensraum, Zeit und Muße, um vielfältige Erfahrungen zu sammeln, wir ermöglichen individuelle Lernprozesse, wir bieten vielfältige Impulse um Kinder zum selbstständigen Denken und Handeln zu motivieren, ...)

Arbeiten in KS/KG - ein schöner und toller, manchmal sicher auch herausfordernder Beruf, für viele eine Berufung. Ich möchte Sie alle dazu aufrufen, ermutigen sie Bekannte, Verwandte, Freunde & Freundinnen... zur Ausbildung und Arbeit als Pädagog\*in, Assistent\*in in KBBE's

Zu guter Letzt:

DANKE an Eltern für das Vertrauen in den Kindergarten, danke an die Leitung und ihr Team für ihr Engagement, danke auch an die Pfarre, in personam Pf. Franz Strasser für Unterstützung und Rückhalt.

Danke auch an die Stadtgemeinde Altheim für finanzielle Unterstützung und alle anderen Leistungen, gleichzeitig aber auch die Bitte heute und künftig genauso visionär und innovativ zu sein wie die Bürger vor 125 Jahren, um allen Altheimer Kindern in Krabbelstube, Kindergarten und Hort nicht nur ein bedarfsgerechtes sondern ein qualitativ hochwertiges Bildungs- und Betreuungsangebot bieten zu können – auch bei den wichtigen Rahmenbedingungen Gebäude & Räume und bei den notwendigen personellen Ressourcen.

Investitionen in Bildung und für Kinder sind nachhaltige Investitionen in eine gute Zukunft.

Ich wünsche allen Gottes Segen, ein fröhliches miteinander Feiern und den Kindern viel Spaß dabei.

f.d.l.: ph